jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1980/5/21 6Ob586/80, 5Ob556/80, 5Ob736/80, 5Ob548/81, 6Ob842/81, 5Ob23/81, 5Ob669/81, 7Ob573/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 21.05.1980

Norm

AußStrG §230
EheG §83 Abs1

Rechtssatz

Der Antrag nach § 230 AußStrG bestimmt den Verfahrensgegenstand quantitativ (in Ansehung der der Entscheidung unterworfenen Vermögensteile), ist aber qualitativ (in Ansehung der zu treffenden Anordnungen) nur relativ bindend: das Gericht kann auch nicht beantragte Anordnungen treffen, darf dabei allerdings keinem Beteiligten gegen dessen Willen eine Rechtsstellung zu seinen Gunsten aufdrängen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 586/80
  Entscheidungstext OGH 21.05.1980 6 Ob 586/80
  Veröff: SZ 53/81 = EvBl 1980/215 S 659
- 5 Ob 556/80
  Entscheidungstext OGH 07.10.1980 5 Ob 556/80
  Auch
- 5 Ob 736/80
  Entscheidungstext OGH 04.11.1980 5 Ob 736/80
  Ähnlich; Veröff: JBl 1982,321
- 5 Ob 548/81
  Entscheidungstext OGH 14.07.1981 5 Ob 548/81
  Auch
- 6 Ob 842/81
  Entscheidungstext OGH 23.12.1981 6 Ob 842/81
  Auch
- 5 Ob 23/81
  Entscheidungstext OGH 23.02.1982 5 Ob 23/81
  Auch

- 5 Ob 669/81
  Entscheidungstext OGH 30.03.1982 5 Ob 669/81
  Auch; Veröff: SZ 55/45 = JBl 1983,598
- 7 Ob 573/82
  Entscheidungstext OGH 28.07.1982 7 Ob 573/82
  Auch
- 8 Ob 564/82
  Entscheidungstext OGH 05.05.1983 8 Ob 564/82
- 2 Ob 555/82
  Entscheidungstext OGH 13.12.1983 2 Ob 555/82
  Auch
- 6 Ob 716/84
  Entscheidungstext OGH 20.12.1984 6 Ob 716/84
  nur: Das Gericht kann auch nicht beantragte Anordnungen treffen. (T1); Beisatz: Im Zweifel ist das gesamte Gebrauchsvermögen Verfahrensgegenstand. (T2)
- 1 Ob 699/84
  Entscheidungstext OGH 16.01.1985 1 Ob 699/84
- 2 Ob 527/85
  Entscheidungstext OGH 12.03.1985 2 Ob 527/85
- 8 Ob 525/85
  Entscheidungstext OGH 25.04.1985 8 Ob 525/85
  Auch
- 5 Ob 543/85
  Entscheidungstext OGH 14.05.1985 5 Ob 543/85
  Auch
- 8 Ob 619/86
  Entscheidungstext OGH 23.10.1986 8 Ob 619/86
  Auch; nur: Der Antrag nach § 230 AußStrG bestimmt den Verfahrensgegenstand quantitativ (in Ansehung der der Entscheidung unterworfenen Vermögensteile), ist aber qualitativ (in Ansehung der zu treffenden Anordnungen) nur relativ bindend. (T3); Beisatz: Das Gericht hat vielmehr die Anordnungen zu treffen, die den Aufteilungsgrundsätzen am ehesten gerecht werden. (T4)
- 7 Ob 661/87
  Entscheidungstext OGH 24.09.1987 7 Ob 661/87
  Auch
- 7 Ob 651/87
  Entscheidungstext OGH 24.09.1987 7 Ob 651/87
  Auch; nur T1
- 1 Ob 561/88
  Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 561/88
  nur T1; nur T3
- 3 Ob 528/88
  Entscheidungstext OGH 06.10.1988 3 Ob 528/88
  Auch
- 7 Ob 596/95
  Entscheidungstext OGH 06.09.1995 7 Ob 596/95
  nur T3
- 4 Ob 78/97t
  Entscheidungstext OGH 18.03.1997 4 Ob 78/97t
  nur: Das Gericht kann auch nicht beantragte Anordnungen treffen, darf dabei allerdings keinem Beteiligten gegen dessen Willen eine Rechtsstellung zu seinen Gunsten aufdrängen. (T5)
- 9 Ob 42/99p

Entscheidungstext OGH 24.02.1999 9 Ob 42/99p
nur T5

- 7 Ob 283/99i
  Entscheidungstext OGH 23.02.2000 7 Ob 283/99i
  nur: Der Antrag nach § 230 AußStrG bestimmt den Verfahrensgegenstand quantitativ. (T6)
- 1 Ob 286/00s
  Entscheidungstext OGH 24.04.2001 1 Ob 286/00s
  Auch; Beisatz: Im Verfahren nach den §§ 81 ff EheG kann das Gericht nach Anhörung der Beteiligten selbst nicht beantragte, gegen den Willen des hiedurch Begünstigten nicht verstoßende Anordnungen treffen; bei der gerichtlichen Anordnung eines Mietverhältnisses über die Ehewohnung sind auch Regelungen möglich, die im Falle einer rechtsgeschäftlichen Begründung unwirksam wären. (T7); Veröff: SZ 74/70
- 1 Ob 45/01a
  Entscheidungstext OGH 25.09.2001 1 Ob 45/01a
  Veröff: SZ 74/158
- 6 Ob 322/01y
  Entscheidungstext OGH 18.04.2002 6 Ob 322/01y
  Beis wie T4
- 2 Ob 6/04b
  Entscheidungstext OGH 12.02.2004 2 Ob 6/04b
  Auch
- 1 Ob 145/11x
  Entscheidungstext OGH 01.09.2011 1 Ob 145/11x
  nur T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0008478

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.10.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at